

# GEDENKSTÄTTE Geschlossener Jugendwerkhof Torgau

Gedenkstätte GJWH Torgau | Fischerdörfchen 15 | 04860 Torgau | Tel: 03421 714203 | E-Mail: [info@jugendwerkhof-torgau.de](mailto:info@jugendwerkhof-torgau.de)  
[www.jugendwerkhof-torgau.de](http://www.jugendwerkhof-torgau.de)

Torgau, 26. Oktober 2022

## »BLACKBOX HEIMERZIEHUNG« Mobile Ausstellung auf dem Gelände der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus 10. Oktober – 20. November 2022

**Torgau. Die »BLACKBOX HEIMERZIEHUNG« gastiert vom 10. Oktober bis zum 20. November 2022 in Cottbus. Kooperationspartner ist das Menschenrechtszentrum Cottbus e.V. und die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur.**

Die »BLACKBOX HEIMERZIEHUNG« bringt die Geschichte der repressiven Erziehung in den Spezialheimen der DDR zurück an die historischen Orte ehemaliger Umerziehungseinrichtungen. Vom 10. Oktober bis zum 20. November 2022 ist die »BLACKBOX HEIMERZIEHUNG« auf dem Gelände der Gedenkstätte Zuchthaus Cottbus zu sehen. Bereits am 20. und 21.10. fanden Fortbildungen für angehende Pädagog\*innen statt, die gemeinsam mit der Gedenkstätte Geschlossener Jugendwerkhof Torgau organisiert und durchgeführt wurden. Unter dem Titel „Im Heim. Autoritäre Erziehung in der DDR und Blick ins heute“ beschäftigten sich ca. 50 Teilnehmer\*innen mit der Geschichte, dem System und den Folgen repressiver DDR-Heimerziehung. Unweit von Cottbus gab es verschiedene Spezialheime zur Umerziehung von Kindern und Jugendlichen. Dazu zählt der Jugendwerkhof „Neues Leben“ Drehna und das Spezialkinderheim „Maxim Gorki“ Weißwasser. Später hat es dort auch eine Durchgangsstation gegeben, in der Kinder und Jugendliche haftähnlich untergebracht waren.

Die Geschichte der Spezialheime droht an vielen historischen Orten in Vergessenheit zu geraten. Ein mobiles, interaktives Vermittlungsmodul soll diese Fehlstelle nun endlich schließen. Die »BLACKBOX HEIMERZIEHUNG«, ein umgebauter Seecontainer mit einer Ausstellung im Innen- und Außenbereich und dazugehörigem Online-Modul der Gedenkstätte, wird an vielen Orten die Geschichte der DDR-Umerziehungsheime erstmals im öffentlichen Raum sichtbar machen. Sie initiiert Aufarbeitung und Auseinandersetzung mit dem Thema „DDR-Heimerziehung“.

Die Ausstellung ist dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr und samstags und sonntags von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Schulklassen werden um Voranmeldung gebeten.



Presseauskünfte:  
Gabriele Beyler  
Manuela Rummel  
Juliane Weiß

[g.beyler@jugendwerkhof-torgau.de](mailto:g.beyler@jugendwerkhof-torgau.de)  
[m.rummel@jugendwerkhof-torgau.de](mailto:m.rummel@jugendwerkhof-torgau.de)  
[j.weiss@jugendwerkhof-torgau.de](mailto:j.weiss@jugendwerkhof-torgau.de)

[www.blackbox-heimerziehung.de](http://www.blackbox-heimerziehung.de)  
[www.jugendwerkhof-torgau.de](http://www.jugendwerkhof-torgau.de)